



Beat Bhend Dipl. Bauführer

Lärmschutz in verschiedenen Farben und Formen

Für das Tiefbauamt des Kantons Zürich durften wir drei weitere Lärmschutzwände erstellen. Lärmschutzwände sind längst keine grauen, langweiligen immer gleich aussehenden Konstrukte mehr. Heute zieren kreative Formen und verschiedene Farben die Strassenränder und der Betrachter sieht oft erst auf den zweiten Blick, dass es sich dabei um Lärmschutzmassnahmen handelt. Der Anwohner hingegen merkt die Ruhe sofort.

Heute berichten wir über die Erstellung der Lärmschutzwände in Niederhasli und Dällikon. In Niederhasli bauten wir einen einfachen Betonriegel, welcher relativ gerade verläuft und auf gebohrten Pfählen fundiert ist. An der Bordacherstrasse in Dällikon wurde der Betonriegel als versetzte Wandscheiben in einer Kurve, auch auf gebohrten Pfählen, erstellt. Ganzeine andere Lärmschutzwand-Form erhielt die Buchserstrasse in Dällikon. Dort wurden Wandelemente aus grünem Beton in einem Fertigteilwerk erstellt und auf der Baustelle versetzt. Als Abwechslung werden an der Buchserstrasse noch grosse Glasscheiben in die Wandaussparungen montiert und mit einem speziellen Verfahren Laubblätter als Gestaltungselemente in die Schalung eingelegt. Durch die Waschoptik kommen diese optimal zur Geltung und verleihen der grünen Wand ein bisschen Kunst und ein freundliches Aussehen (siehe Titelbild).

Mit dem Ende der Bauarbeiten in Dällikon geht eine Serie von rund 20 Lärmschutzwänden. welche wir in den letzten Jahren für den Kanton Zürich erstellen durften, zu Ende. Wir möchten der Bauherrschaft und der Bauleitung für die gute Zusammenarbeit bei diesem Lärmschutz-Proiekt danken.

U-FACTS

Bauherr Baudirektion Kanton Zürich, Tiefbauamt

Bauleitung Hydraulik AG, Zürich

Bauführer Beat Bhend

Polier

Adrian Lacher







